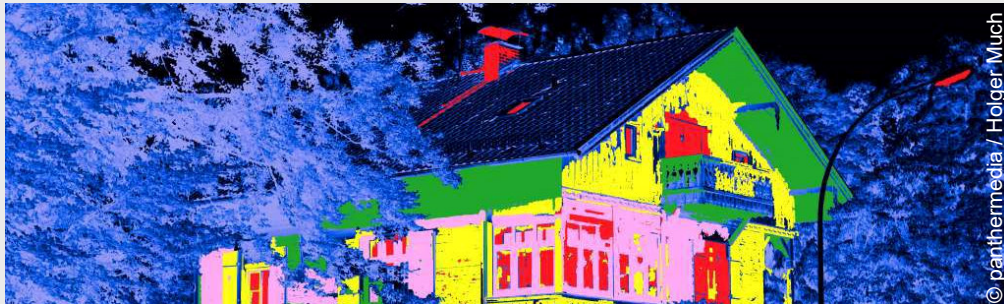


Januar 2018

10.000-Häuser-Programm startet wieder



Behaglich wohnen, Energie(-kosten) sparen und das Klima schützen: Das erfolgreiche bayerische 10.000-Häuser-Programm startet 2018 in eine neue Runde. Die Förderung unterstützt Eigentümer und Bauherren, die in energieeffiziente Maßnahmen investieren möchten. Anträge können einfach und direkt über das Online-Portal www.energiebonus.bayern gestellt werden.

1. EnergieSystemHaus

Im Programmteil EnergieSystemHaus unterstützen wir in 2018 mit insgesamt 3.700 Förderfällen deutlich mehr Vorhaben als im Vorjahr. Damit werden technische Innovationen, Gebäudesanierung, Gebäudeeffizienz und vor allem die Integration der Gebäude in das Energiesystem der Zukunft noch stärker unterstützt.

2. Heizungstausch-Plus

Der Programmteil Heizungstausch-Plus wurde Ende 2017 beendet, um das verfügbare Budget im Programmteil EnergieSystemHaus zu konzentrieren. Der Heizungstausch lief sehr erfolgreich. Seit 2015 konnten mehr als 10.000 veraltete Heizkessel ausgetauscht werden. Im Schnitt spart der Tausch einer alten Ölheizung etwa 2 Tonnen CO₂ pro Jahr. Mit ihren Investitionen in moderne Heiztechnik verringern Bayerns Bürgerinnen und Bürger somit den landesweiten CO₂-Ausstoß um etwa 20.000 Tonnen jährlich.

3. Wirkungsvoll, clever und zukunftsorientiert

Mit der Fortsetzung unseres Programms wollen wir

- Eigentümer und Bauherren unterstützen, die in energieeffiziente Maßnahmen investieren möchten, und
- einen Beitrag leisten, das Energiesystem Bayerns zukunftsorientiert weiterzuentwickeln.

Die durchweg hohen Antragszahlen seit 2015 zeigen, dass das 10.000-Häuser-Programm optimal auf den Bedarf der bayerischen Bauherren und Immobilieneigentümer zugeschnitten ist. Der große Erfolg liegt aber auch an den Synergieeffekten, zum Beispiel

- steigert eine energetische Sanierung den Wert und die Lebensdauer einer Immobilie.
- werden der Wohnkomfort und die Qualität der Gebäude erhöht, mit positiven Effekten auch für die Gesundheit.
- sind die Bewohner energieeffizienter Häuser unabhängiger von Energiepreissteigerungen.
- unterstützt das Programm die bayerischen Bürgerinnen und Bürger bei ihren Anstrengungen für den Umwelt- und Klimaschutz.

Starker Hebel erzeugt nachhaltige Investitionen

Auch die volkswirtschaftlichen Effekte für Bayern sind beachtlich. **Ein Euro Förderung führt erfahrungsgemäß zu privaten Investitionen in Höhe von etwa zehn Euro.**

» **Das 10.000-Häuser-Programm löst Investitionen in nachhaltige Technologien in Höhe von etwa 800 Millionen Euro aus.**

Neben den Bauherren und Immobilieneigentümern profitieren davon vor allem Bauwirtschaft, Handwerk, Energieberater und Architekten in Bayern.

Positive Nebeneffekte verstärken sich

Durch die Förderung hat die Nachfrage nach Energieberatung und innovativen technischen Lösungen in Bayern deutlich zugenommen. Das hat vielfältige weitere positive Effekte, die Bayerns Bauherren und Immobilienbesitzern zugutekommen:

- » Komplexe Bau- und Sanierungsprojekte erreichen mit einer professionellen und fachkundigen Begleitung und Beratung meist eine höhere Qualität bei gleicher Investitionssumme.
- » Die Hersteller von Baumaterialien und Technikkomponenten haben mit innovativen Ideen reagiert, um förderfähige Produkte anbieten zu können.
- » Dank höherer Absatzmengen können innovative Produkte günstiger auf den Markt gebracht werden.

Speziell aus bayerischer Sicht gibt es noch einen weiteren erfreulichen Nebeneffekt: Da das bayerische Programm die Förderprogramme des Bundes – zum Beispiel die bekannten KfW-Programme – clever ergänzt, fließen zusätzliche Fördermittel des Bundes nach Bayern.